European Route of Industrial Heritage
www.erih.net

Cultural route of the Council of Europe
Itinéraire culturel du Conseil de l'Europe
COUNCIL OF EUROPE
CONSEIL DE L'EUROPE

Newsletter im Browser öffnen

# ERIH NEWSLETTER FEBRUAR 2021

*Lynotype im Typografie-Museum in Chania auf Kreta (GR)*

Herzlich willkommen zum ERIH-Newsletter im Februar. Am 11. März ist es genau ein Jahr her, dass die Weltgesundheitsorganisation WHO den COVID-19-Ausbruch offiziell zur Pandemie erklärte. Seither legt das Corona-Virus ganze Volkswirtschaften lahm. Auch Tourismus- und Kulturbetriebe stehen massiv unter Druck – ein Umstand, der den Bereich der Industriekultur gleich doppelt trifft. Wie es weitergeht, hängt wesentlich von den Erfolgen der laufenden Impfkampagnen ab.

Im ERIH-Newsletter haben wir uns im vergangenen Jahr wiederholt mit der Corona-Krise beschäftigt. Die heutige Ausgabe informiert – soweit unter den gegebenen Bedingungen planbar – über Projekte und Termine sowie personelle Veränderungen im ERIH-Netzwerk.

Die Themen im Überblick:

- ERIH „WORK it OUT“: Am 12. September 2021 ist es wieder soweit
- ERIH Industriekultur-Barometer: Datenerhebung startet im März
- ERIH-Website: Was gibt’s Neues?
- ERIH-Austausch: Twinning of Sites
- ERIH-Gesichter: Veränderungen im Vorstand und bei den UK-Repräsentanten
- ERIH Überblick: Was sonst noch wichtig ist
- ERIH Termine: Save the date

# ERIH 'WORK it OUT': Am 12. September 2021 ist es wieder soweit

COVID-19 hat die 'WORK it OUT'-Planung auf die Probe gestellt, aber am Ende konnte die dritte Ausgabe des europaweiten Tanz-Events doch noch stattfinden. Der Ersatztermin am 13. September 2020, in vielen Ländern der "Tag des offenen Denkmals", brachte Tanz-Teams an 29 ERIH-Standorten in insgesamt neun Ländern auf die Beine. Unsere Online-Berichterstattung in den sozialen Medien, die wie gewohnt schon im Vorfeld des Events startete, erreichte mehr als 3,2 Millionen Menschen – fast doppelt so viele wie 2019! Neu war in diesem Jahr die Live-

fast doppelt so viele wie 2019. Neu war in diesem Jahr die Live-Übertragung, der insgesamt fast 240.000 Zuschauer folgten und für die TV-Moderatorin Shary Reeves gewonnen werden konnte. Den Livestream wird es auch 2021 wieder geben, und in der Hoffnung, dass flächendeckende Impfungen Lockdowns in der zweiten Jahreshälfte überflüssig machen, planen wir „WORK it OUT“ auch diesmal für einen Sonntag im September ein – am 12.09. ist es wieder soweit. Weitere Einzelheiten (Musik, Choreo, Anmeldung) teilen wir so bald wie möglich per E-Mail und auf der ERIH-Website mit.

ERIH Tanz-Event 'WORK it OUT'

---

# ERIH Industriekultur-Barometer: Datenerhebung startet im März

Wie im letzten Newsletter angekündigt, wird das nächste ERIH Industriekultur-Barometer die Jahre 2019 und 2020 umfassen. Neben bereits bekannten Fragen bitten wir auch um Informationen zum Umgang der Standorte mit der Corona-Krise. So können wir die Auswirkungen der Pandemie im jährlichen Vergleich abbilden. Wie immer gilt: Je mehr Standorte sich an der Umfrage beteiligen, desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse. Die E-Mails mit der Aufforderung zur Teilnahme werden im März durch unseren Kooperationspartner Regionalverband Ruhr an alle ERIH-Mitglieder versandt. An der Erhebung können gerne auch Standorte teilnehmen, die kein ERIH-Mitglied sind. Interessenten senden ihre E-Mail-Adresse bitte an webmaster@erih.net.

ERIH Industriekultur-Barometer

# ERIH Webseite: Was gibt's Neues?

## Linkliste 'Coronavirus/Covid-19-Krise. Auswirkungen auf Museen und Tourismus'

Schon der letzte Newsletter enthielt einen Hinweis auf die neu eingerichtete Linkliste 'Coronavirus/Covid-19-Krise. Auswirkungen auf Museen und Tourismus'. Seither ist sie deutlich gewachsen und enthält neben umfassenden Reports von internationalen Organisationen wie ICOM, NEMO und Europa Nostra auch nationale Studien, Wegweiser und sonstige Hilfsangebote für die Bereiche Tourismus und Kultur. Wer relevante Quellen mit dem ERIH-Netzwerk teilen will, ist herzlich aufgefordert, die entsprechenden Links oder PDF an webmaster@erih.net zu senden.

Linkliste 'Coronavirus/Covid-19-Krise. Auswirkungen auf Museen und Tourismus'

## Linking Europe

Neue Inhalte gibt es auch in der virtuellen Ausstellung'Linking Europe'. Die Neuzugänge beleuchten den Technologietransfer in der Textilbranche und begegnen dabei Schmugglern und Industriespionen. Im Mittelpunkt stehen die „Spinning Mule“ sowie jene Tüllwebstühle aus Nottingham, die Calais‘ Weltruf als „Stadt der Spitze“ mitbegründet haben. Derzeit machen zehn Fallbeispiele industriegeschichtliche Zusammenhänge über Ländergrenzen hinweg sichtbar. Wie jeder ERIH-Standort mitmachen kann und welche konkreten Hinweise beziehungsweise Partnerstandorte aktuell gesucht werden, finden Sie über den Link unten. Die Ausstellung ist ein fortlaufendes Projekt: Wer objekt- oder personenbezogene Verbindungslinien zu anderen Standorten in Europa kennt oder vorschlagen möchte, melde sich bitte bei webmaster@erih.net.

- Linking Europe - machen Sie mit
- Linking Europe - virtuelle Ausstellung

# ERIH-Austausch: 'Twinning of Sites'

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie konnten die für 2020 ausgewählten „Twins“ bisher nicht reisen. Die ausstehenden gegenseitigen Besuche von insgesamt fünf ERIH Mitgliedern können noch bis zum 30. November 2021 nachgeholt werden.

Ob wir das Austauschprogramm für ERIH-Mitglieder auch in diesem Jahr anbieten können, muss angesichts der nicht vorhersehbaren Entwicklung der Reisesituation zunächst offen bleiben. Updates dazu versenden wir per E-Mail.

- Austauschprojekt 'Twinning of Sites'

# ERIH-Gesichter: Veränderungen im Vorstand und bei den UK-Repräsentanten

*Karel Malík*

Unser tschechisches Vorstandsmitglied **Karel Malík** hat das Gremium zum Jahresende verlassen. Grund ist eine berufliche Veränderung: vom ERIH Ankerpunkt Dolní Vítkovice in Ostrava wechselte er innerhalb des Trägervereins und übernahm neue Aufgaben im Bereich "Haldenentwicklung" auf dem weitläufigen Denkmalareal in Vítkovice. Wir bedauern es sehr, Karel als Vorstandsmitglied zu verlieren, und danken ihm herzlich für seinen engagierten Beitrag für das ERIH-Netzwerk. Für seine berufliche Zukunft wünschen wir ihm viel Erfolg, und sein Angebot, weiterhin in Kontakt zu bleiben, nehmen wir gerne an. Auf Wiedersehen, Karel!

Ein weiterer schmerzlicher Abschied stand auf den britischen Inseln ins Haus: **Jonathan Lloyd**, seit zwei Jahrzehnten ein vertrautes Gesicht in der ERIH-Familie, gab den Staffelstab als ERIH-Koordinator für Großbritannien weiter an drei Nachfolger. Wir sagen von Herzen „Vielen Dank, Jonathan“: für die kompetente Vertretung und stetige Vergrößerung und Betreuung des ERIH-Netzwerks im Vereinigten Königreich und Irland; für den langjährigen Einsatz als ERIH-Mitbegründer und Vorstandsmitglied; für die immer fachkundige und versierte Moderierung und einfühlsame Leitung zahlreicher ERIH-Jahreskonferenzen; als engagierter "Proofreader" unserer Texte; und nicht zuletzt für eine jahrzehntelange Freundschaft!

*Jonathan Lloyd*

Dieser Abschied ist zugleich ein Neuanfang: Wir sagen „Willkommen John, Mark und Mike“! **John Rodger**, seit jeher eng mit dem Welterbe Blaenavon Industrial Landscape verbunden und wie Jonathan ERIH-Mitstreiter und Vorstandsmitglied der ersten Stunde, übernimmt ab sofort die ERIH-Repräsentanz für Wales. **Mark Watson**, stellvertretender Leiter des Bereichs Industriekultur bei der Denkmalbehörde Historic Environment Scotland, repräsentiert das Netzwerk fortan in Schottland. Die Aufgabe des ERIH-Koordinators für England verantwortet neuerdings **Dr. Mike Nevell**. Er ist Industrie- und Landschaftsarchäologe mit mehr als 30 Jahren Erfahrung, war an der Errichtung der ersten ERIH-Regionalrouten in England beteiligt und unterstützt heute als Industrial Heritage Support Officer Standorte der Industriekultur und ihre Trägerorganisationen in ganz England.

# ERIH Überblick: Was sonst noch wichtig ist

## Online-Meeting der nationalen ERIH-Repräsentanten

Anfang Februar trafen sich die nationalen ERIH-Repräsentanten zu ihrem ersten Online-Meeting. Neben dem Austausch über die aktuelle Lage in den einzelnen Ländern ging es um Ideen für Projekte, geplante Veranstaltungen sowie besondere Anliegen der Mitglieder. Das Format fand großen Anklang und soll nun regelmäßig ein bis zwei Mal pro Jahr stattfinden. Weitere ehrenamtliche nationale ERIH-Repräsentaten sind herzlich willkommen. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei unserer Geschäftsstelle melden: info@erih.net.

## European Academy of Industrial Heritage

Im Rahmen der geplanten 'European Academy of Industrial Heritage' geht ERIH zum Sommersemester eine Kooperation mit der University of Silesia in Kattowitz (PL) ein. Grundlage ist eine gemeinsam entwickelte Vorlesung mit insgesamt 14 Terminen zur Europäischen Industriekultur. Die Veranstaltung behandelt die

Themen Industriegeschichte, Kulturerbe, Identität, Deindustrialisierung, Umnutzung, Tourismus und Veranstaltungsformate sowie Kulturnetzwerke und sieht auch Exkursionen zu den ERIH Ankerpunkten Historische Silbererzgrube in Tarnowskie Góry und Königin Louise Erbstollen in Zabrze vor. Ziel ist es, die europäische Industriekultur als Berufsfeld für junge Menschen attraktiv zu machen.

## Umfrage zu 'Wissenstransfer' und 'Nachfolgeplanung' - bitte teilnehmen

Wie auf der ERIH-Tagung 2020 in Oberhausen beschlossen, erhielten die ERIH-Mitglieder vor wenigen Tagen eine Abfrage zu den Themen „Wissenstransfer“ und „Nachfolgeplanung“. ERIH will sich damit einen ersten Überblick verschaffen. Erfasst werden sollen vorhandene Angebote, Herausforderungen und besondere Anliegen der Mitglieder. Darüber hinaus geht es um Input für konkrete Projekte, die im Rahmen der neuen Förderperiode 2021-2027 in einen EU-Antrag aufgenommen werden könnten.

## Save the date

Für zwei zentrale Termine stehen die Daten vorbehaltlich der jeweils gültigen COVID-19-Regelungen fest:

- **WORK it OUT** planen wir für den **12. September 2021** ein (nähere Infos dazu weiter oben).
- Die **ERIH Jahreskonferenz 2021** und **Mitgliederversammlung** ist für den **6. - 8. Oktober 2021** vorgesehen.
  Gastgeber ist voraussichtlich das Industriemuseum Gent in Belgien.

Über Updates informieren wir per E-Mail und auf der ERIH-Website.

---

Weitere Veranstaltungen zum Thema Industriekultur(tourismus)

**ERIH - European Route of Industrial Heritage e.V.**

**Copyright and legal responsibility | presserechtlich verantwortlich**
Prof. Dr. Meinrad Maria Grewenig, President ERIH e.V.
Tel: +49-178-5881209

**Office | Geschäftsstelle ERIH e.V.**
Christiane Baum
Am Striebruch 42 | 40668 Meerbusch | Germany
Tel: +49-2150-756496 | Fax: +49-2150-756497
info@erih.net | www.erih.net

Unsubscribe | Abmelden

Co-funded by the European Union